

PRESSE-INFORMATION

05.03.2021

## **Buchungslage 2021 Schleswig-Holstein - Update Ostern, Himmelfahrt/Pfingsten und Ausblick auf den Sommer**

Kiel. Wie sieht die Buchungslage 2021 zu Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten in Schleswig-Holstein aus? Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein (TA.SH) hat in einer nicht repräsentativen Umfrage erneut in den Regionen nachgefragt.

### **Fazit:**

- Die Lage im Land ist sehr unterschiedlich, die Buchungslage generell noch verhalten.
- Es gibt noch genügend Kapazitäten in allen Kategorien.
- Als bevorzugte Unterkünfte zeichnen sich zzt. erneut Ferienwohnungen und Ferienhäuser sowie Campingplätze ab.
- Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Buchungslage zu Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten in Schleswig-Holstein von der Unsicherheit geprägt, ob die Beherbergungsbetriebe öffnen dürfen. Bund und Länder wollen dazu am 22.03.2021 beraten.
- Die Reiselust der Gäste ist groß, dass belegen Marktforscher in der „Reiseanalyse“ und die Gästeanfragen in Regionen und Orten. Sobald das touristische Reisen wieder möglich ist, rechnen die meisten schleswig-holsteinischen Touristiker mit einem teils sprunghaften Anstieg der Buchungen.
- Die Nachfrage für die Sommermonate ist hoffnungsvoll, wenn auch im Land sehr unterschiedlich. Die nordfriesischen Inseln sind beispielsweise teils schon sehr gut gebucht. Generell sind Ferienwohnungen/-häuser und Campingplätze in ganz Schleswig-Holstein gefragt und teils bereits gut gebucht. Grundsätzlich bestehen landesweit zzt. noch sehr viele Beherbergungskapazitäten.
- Auch in diesem Sommer werden die coronabedingten Hygiene- und Abstandsgebote einzuhalten sein; ein Quartier im Binnenland und an den Küsten abseits der Hotspots findet sich noch in jeder Kategorie und bietet viel Natur und Möglichkeit zum Abstand.

### **Details aus den Regionen:**

#### **OSTSEE**

#### **Kiel**

Der April ist gut gebucht. Grund hierfür sind Bettenwechselbuchungen und Touristen, die hoffen, dass Osterurlaub erlaubt sein wird. Die Buchungslage im Juni, Juli und August befindet sich deutlich unter dem Vorjahresniveau. Jedoch werden noch spontane Buchungen erwartet.

### **Probstei**

Die Touristiker aus der Probstei melden eine sehr unterschiedliche Buchungslage. Während die Campingplätze und auch der Bauernhofurlaub über Ostern so gut wie ausgebucht sind, gibt es in anderen Unterkunftsarten noch freie Kapazitäten.

Die Sommerferien sind bereits gut gebucht, auch weit im Landesinneren.

### **Lübecker Bucht**

Die Lübecker Bucht meldet eine verhaltene Buchungslage zu Ostern und den Maifeiertagen. Es werden jedoch noch kurzfristige Buchungen erwartet. Dieser Trend hatte sich bereits in den vergangenen Jahren abgezeichnet.

Kurzentschlossene haben hier noch gute Chancen, eine Unterkunft für den Sommer zu finden. Allerdings werden etwa Ferienwohnungen mit zwei separaten Schlafzimmern bereits knapp.

### **Lübeck und Travemünde**

Die Buchungen für Lübeck und Travemünde nehmen zu. Jedoch ist noch eine gewisse Zurückhaltung spürbar. Hier wird noch ein erhöhtes Buchungsaufkommen erwartet. Zurzeit liegt die Auslastung an Ostern im Stadtgebiet Lübeck bei rund 40 % und in Travemünde bei rund 30 %. An Pfingsten steigen die Zahlen. So liegt die Auslastung für das Lübecker Stadtgebiet bei 50% und für Travemünde bei rund 40%. Bei den Buchungsanfragen besteht generell erhöhter Informationsbedarf bezüglich der Stornobedingungen.

### **Flensburger Förde**

An der Flensburger Förde zeigt sich die Buchungslage sehr verhalten. Für den Sommer zeichnet sich eine höhere Nachfrage und Auslastung ab. Sobald das Reisen wieder erlaubt ist, wird mit einer starken Nachfrage an Buchungen gerechnet.

### **Fehmarn**

Auf der Ostseeinsel zeichnet sich eine verhaltene Buchungslage ab. Sowohl über Ostern als auch Pfingsten sind noch freie Kapazitäten festzustellen. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben bei Kurztrips und Feiertagen gezeigt, dass viele Gäste die Wetterlage abwarten und spontan buchen. Eine erhöhte Auslastung kann bisher in den Wochen für Ende Juli und Anfang August verzeichnet werden. Hier sind bereits viele Familienunterkünfte ausgebucht.

### **Grömitz**

Die Anzahl der Buchungen ist für Ostern und die Zeit bis Pfingsten sehr verhalten.

Die Hauptsaison läuft hingegen sehr gut an und liegt auf dem Niveau der Vorjahre.

Auch hier wird erwartet, dass sich das Buchungsverhalten zum Positiven entwickelt, sobald eine Öffnungsstrategie für den Tourismus beschlossen wird.

### **Heiligenhafen**

Die Touristiker merken, dass die Gäste für Pfingsten sowie die Ferienzeiten im Sommer buchen. Beliebte Zeiträume werden auch weiterhin gut angefragt, außerdem haben viele Gäste ihren

Vermietern die Treue gehalten und abgesagte Urlaube aus dem letzten Jahr in dieses Jahr umgebucht. Generell steigt aktuell die Nachfrage nach Ferienunterkünften. Ostern ist noch etwas verhalten. Jedoch werden auch hier kurzfristige Buchungen erwartet.

## **BINNENLAND**

### **Bad Bramstedt**

Das größte Hotel ist geschlossen und einige wenige Ferienwohnungen sind durch Monteure und Handwerker belegt. Touristische Buchungen hingegen sind sehr zurückhaltend.

### **Herzogtum-Lauenburg**

Für Ratzeburg, Mölln, Lauenburg und Geesthacht zeichnet sich ein Bild von sehr zurückhaltenden Buchungen ab. Dies gilt sowohl für die anstehenden Feiertage als auch für den Sommer. Allerdings gehen viele Anfragen zu Informationsmaterial ein.

### **Elbe und Auenland**

Holstein weist wenige Buchungen im März und April vor. Ein Anstieg zeichnet sich erst ab Mai ab. Für Juni, Juli und August sind schon Buchungen eingegangen. Es wird erwartet, dass vermehrt Tagesausflüge in die Region unternommen werden.

### **Holsteinische Schweiz**

Malente: Der Großteil der Unterkünfte ist aktuell noch nicht belegt. Für den Zeitraum Mitte April bis Ende Mai sind vereinzelt Buchungen eingetroffen. Aber ähnlich wie in den Vorjahren sind große Ferienwohnungen/-häuser zum Großteil im Juli und August bereits belegt. Generell gehen für diese Sommermonate nach und nach Buchungen ein.

Plön / Bosau: Zu Ostern ist kaum ein Buchungsgeschäft zu verzeichnen. Zu Himmelfahrt und Pfingsten sind vor allem die Campingplätze sehr gut ausgebucht. Im Sommer sind neben den Campingplätzen auch die Ferienwohnungen gut gebucht.

Eutin: In der Buchungsvorschau für 2021 sind nur vereinzelte wenige Buchungen für Ostern und Pfingsten zu verzeichnen.

### **Neumünster**

Die Buchungslage ist sehr verhalten, es gibt noch in allen Kategorien Kapazitäten. In den Hotels sind Geschäftsreisende stark vertreten.

## **NORDSEE**

### **Husum**

Die Buchungen für den Sommer ziehen allmählich an. Die Buchungszahlen für das gesamte Jahr 2021 liegen deutlich unter dem Vorjahresniveau sowie dem Niveau von 2019. Allerdings buchen die Urlauber häufig länger und teurer, sodass keine massiven Einbrüche beim

geplanten Umsatz festzustellen sind. Tagungs- und Gruppenanfragen sind vor allem ab Herbst und auch schon für 2022 eingegangen, wenn auch in geringem Umfang.

### **Nordstrand**

Auf Nordstrand sind bis jetzt nur wenige Buchungen für den Zeitraum um Ostern, Pfingsten und Himmelfahrt zu verzeichnen.

### **Sankt Peter-Ording**

Die Nachfrage für Ostern ist noch zurückhaltend. Ähnlich verhält es sich mit Himmelfahrt und Pfingsten, wo die Auslastung aktuell noch etwas hinter dem Vorjahresniveau liegt. Einzig der Sommer erfährt eine immer stärkere Nachfrage und ist bereits sehr gut gebucht. Abhängig davon, wann das Beherbergungsverbot aufgelöst wird, rechnet St. Peter-Ording allerdings mit einem sprunghaften Anstieg der Nachfrage und einer damit verbundenen Auslastung.

### **Büsum**

Mit einer derzeitigen Belegung von gut 60% ist Ostern gut gebucht. Im Vergleich zu den Vorjahren ist die Quote jedoch relativ zurückhaltend. Die Buchungslage zu Pfingsten und in den Sommerferien hat inzwischen wieder zugenommen.

### **Amrum**

Die Monate Juli und August sind stark nachgefragt. Hier herrscht Zuversicht hinsichtlich einer guten bis sehr guten Auslastung. Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten ist die Nachfragesituation spürbar verhaltener. Hier wird aber auch auf spontane Buchungen gehofft. Die Buchungen, die im Herbst und Winter 2020 für dieses Jahr eingegangen sind, stimmen die Touristiker auf der Insel positiv.

### **Föhr**

Auf der nordfriesischen Insel zeichnet sich ein gemischtes Bild ab: So gibt es Unterkünfte, die so gut wie ausgebucht sind und solche die über zahlreiche Kapazitäten verfügen. Zu letzteren zählen Unterkünfte mit strikten Storno-Regelungen. Bei vielen liegen die Anfragen auf dem Tisch, aber die Gäste scheuen sich vor konkreten Buchungen. Auch zu Himmelfahrt zeichnet sich mit relativ wenigen Ausnahmen eine sehr gute Buchungslage ab, zum Teil aber unter dem Vorjahresniveau. Um Pfingsten herrscht größtenteils eine sehr gute Buchungslage, zum Teil komplett ausgebucht, aber auch vereinzelt verhaltene Buchungszahlen, die deutlich unterm Vorjahresniveau liegen. Eine gute Buchungslage äußert auch der Sommer, wo sich nur sehr wenige Ausnahmen mit schlechter Buchungslage abbilden.

### **Nordfriesland**

In den Ämtern Südtondern und Mittleres Nordfriesland stellt sich die Buchungslage zu Ostern, Pfingsten und Himmelfahrt noch sehr zurückhaltend dar und auch für den Sommer liegen bisher nur wenige beziehungsweise im Vergleich zum Vorjahr weitaus weniger Buchungen vor.

### **Jugendherbergen**

Die Jugendherbergen berichten, dass die Gäste an der Hoffnung einer Öffnung zu Ostern festzuhalten scheinen, denn bereits gebuchte Oster- und Frühlings-Aufenthalte von Familien, Paaren und Alleinreisenden wurden bisher kaum storniert.

In den 45 Jugendherbergen in Schleswig-Holstein, Hamburg und dem nördlichen Niedersachsen liegen noch nicht so viele Buchungen rund um die Ostertage vor wie in normalen Jahren. Die Betreiber hoffen auf kurzfristigen Buchungen der Gäste. Anders sieht das bei den Schulklassen aus (z.B. hat NRW Klassenfahrten bis zu den Sommerferien verboten, Hamburg perspektivisch bis Ende Mai). Hier sind viele Stornierungen vor allem für das erste Halbjahr die Folge.

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 22-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2025 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert.